Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1943)

Heft: 9

Artikel: Die Kinderhilfe des Schweiz. Roten Kreuzes

Autor: Arnet, Edwin

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-773447

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein kleiner Gast mit seinem Pflegevater (Zensur-Nr. VI K 13 219). Unten: Serbenbuben im Tessiner Lager.
Adoption. — En bas: Au camp des enfants serbes à Rovio (Tessin).

DIE KINDERHILFE DES SCHWEIZ. ROTEN KREUZES

Zu den besten Werken unserer aktiven Neutralität gehört die Kinderhilfe. Es drängt ein Land, das durch den Willen Gottes und wohl auch ein wenig zur Belohnung für den selbstgewählten Verzicht auf alle Macht- und Expansionspolitik vom Kriege verschont geblieben ist, sich dankbar zu erweisen. Wir laden die Kinder der europäischen Leidensgebiete in unser Land. Es ist eine Aktion, die nicht von oben angeordnet wurde, sondern zu der sich unser ganzes Volk selber aufrief. In den ersten zehn Monaten werden 5,7 Millionen Fr. gesammelt. Im ganzen Jahre 1942 fließen 8,5 Millionen Fr. zusammen. Mit jenen 6 Millionen, die von den Schweizerfamilien für ihre kleinen Gäste an Kleider und Nahrung ausgegeben wurden, stieg die Summe auf 14 bis 15 Millionen. Großen Anteil am Gesamtertrag haben die Schulkinder, die den Wochenbatzen sammeln. Unser Rotes Kreuz richtet in den kriegsheimgesuchten Ländern Baracken, Mütter- und Kinderheime, Speisestellen, Dörrobstzentralen ein, und in Griechenland werden die Unglücklichsten der Unglücklichen gespiesen und gepflegt. Es ist kein Zufall, daß unser Volk als das Volk der traditionellen Gastfreundschaft am lebhaftesten jene Aktion der Kindertransporte fordert, die die armen Geschöpfe in unser Land, an unsere Tische, in die Nähe unserer Herzen bringt. Diese leidgezeichneten Kinder waren unsere Gäste ... Gäste in einem höhern Sinne als dem des Fremdenverkehrs. Wir haben keine Gäste herzlicher empfangen, keinen reinere Tränen nachgeweint als diesen hier. Als die Kindertransporte (nicht durch unsere Schuld) eingestellt wurden, war unsere Trauer ehrlich und allgemein. Die Kinderhilfsaktion des Schweiz. Roten Kreuzes und die umspannendere Tätigkeit des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz in Genf ... sie haben beide die gleiche Wurzel: bedingungslose Humanität, die nicht bloß in irgendeiner Ideologie sondern in unserm schweizerischen Wesen begründet ist.

Edwin Arnet.

Links: Kleine Bilder von oben nach unten: Über 2000 freiwillige Hilfskräfte arbeiten in Genf und andern Schweizer Städten in den Büros des Internationalen Roten Kreuzes im Dienste der Kriegsgefangenen, der Zivilinternierten und ihrer Familien. — Der «Secours intellectuel», eine Spezialabteilung des Internationalen Roten Kreuzes in Genf, versorgt die Kriegsgefangenen mit Büchern in allen Sprachen. — Bis ins Dach hinauf türmen sich hier die Kisten mit Kleidungsstücken, die das Amerikanische Rote Kreuz nach Genf gesandt hat und die von hier aus weitergeleitet werden. — Der Inhalt eines Kriegsgefangenen-Paketes: Schokolade, Butter, Corned-Beef, Sardinen und Wurstwaren, wird im Lager sicher sehr willkommen sein.

A gauche, de haut en bas: Plus de 2000 auxiliaires volontaires se sont mis à Genève et dans d'autres villes suisses au service de la Croix-Rouge Internationale. — Le Secours intellectuel, département spécial de la C. R. I. pourvoit les prisonniers de guerre de lecture en toutes les langues. — Les caisses de vêtements de la Croix-Rouge Américaine s'amoncellent à Genève d'où elles sont réexpédiées aux prisonniers. — Le contenu d'un colis de prisonnier: du chocolat, du beurre, du corned-beef, des sardines et du saucisson.

Phot.: A. T. P., Bolomey, Klauser, Rüedi